

Der Schwerergutspeszialist

SCHWERTRANSPORT-PARTNER: Häammerle in Vorarlberg ist seit zwölf Jahren der österreichische BigMove-Partner. Firmenchef Reinhard Häammerle zieht eine positive Bilanz dieser Partnerschaft.

VON JOSEF MÜLLER

Reinhard Häammerle, geschäftsführender Gesellschafter der Häammerle Spezialtransporte GmbH in Hard in Vorarlberg, blickt zufrieden auf das Jahr 2014 zurück. „2014 war der Umsatz zwar ähnlich wie im Vorjahr, doch die Rendite war trotz der angespannten Situation der Wirtschaft nur zufriedenstellend“, so Häammerle gegenüber Verkehr. Man müsse „kleinere Brötchen backen“ und sich mit weniger begnügen, aber es gehe um Qualität, Termintreue und Herausforderungen. „Unsere Herausforderungen beginnen da, wo die anderen Transportunternehmen nicht mehr weiterwissen. Um einen Spezialtransport erfolgreich durchzuführen, benötigt man zuerst die Überzeugungsfähigkeit, einen Transport wirklich durchführen zu können“, sinniert Unternehmer Häammerle. Im Spezialtransportgeschäft kommt es hauptsächlich auf Genaugkeit an. Eine klare und gut strukturierte Transportplanung ist nötig. Häammerle ist seit 15 Jahren im Geschäft und



und gut strukturierte Transportplanung ist nötig. Hämmerle ist seit 15 Jahren im Geschäft und seit 12 Jahren Partner von BigMove in Österreich. Schweres wird vom Bregenzerwald bis in den Kosovo oder in den Nordosten Finnlands genauso wie zum südlichsten Zipfel von Spanien geschafft. „In den vergangenen Jahren gingen unsere Hauptrouten aber in die Schweiz, nach Deutschland und in den ehemaligen Ostblock.“ Einige Großprojekte von Betonträgertransporten in die Schweiz sind hier zu nennen, Krananlagen nach Polen und Stahlträger durch ganz Europa. Aber auch regionale Transporte, wie beispielsweise Hotelboxen aus dem Bregenzerwald auf den Pfänderhang, sind Herausforderungen, die es zu meistern gilt.

BEI DER PLANUNG KÖNNEN AUCH 3D-SCANS DER TRANSPORT-ROUTEN EINGESETZT WERDEN.

Mit speziell und gemeinsam entwickelten Transportfahrzeugen hebe man sich im BigMove-Verbund vom Mittbewerb ab. In der BigMove-Gruppe gibt es beispielsweise ein 3D-Routen-Scan-Fahrzeug. Das kommt immer wieder zum Einsatz, wenn auch mit einer konventionellen Streckenprüfung keine klare Erkenntnis vorliegt, ob Transporte durchführbar sind oder nicht.

Das 3D-Route-Scan-Fahrzeug scannt die gesamte Strecke. „Nach der Auswertung ist es uns möglich zu bewerten, bis

Partner von BigMove in Österreich

Von BigMove profitiert Hämmerle insofern, weil in dieser Partnerschaft häufig Großprojekte realisiert werden, bei denen Hämmerle seine Finger im Schweigut-Spiel hat. Im letzten Jahr wurden mehrere Großprojekte von Stahlträgertranspor-

ten zum Beispiel von Polen in den Hafen Genua abgewickelt, bei denen Hämmerle als BigMove-Partner involviert war. Finnlands genauso wie zum südlichsten Zipfel von Spanien geschafft. „In den vergangenen Jahren gingen unsere Hauptrouten aber in die Schweiz, nach Deutschland und in den ehemaligen Ostblock.“ Einige Großprojekte von Betonträgertransporten in die Schweiz sind hier zu nennen, Krananlagen nach Polen und Stahlträger durch ganz Europa. Aber auch regionale Trans-

porte, wie beispielsweise Hotelboxen aus dem Bregenzerwald auf den Pfänderhang, sind Herausforderungen, die es zu meistern gilt.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER Bohmann Druck und Verlag Ges.m.b.H. & Co. KG. GESCHÄFTSFÜHRUNG Dr. Gabriele Ambros, KR Gerhard Milletich VERLEGER Bohmann Druck und Verlag, GesmbH & Co. KG, A-1110 Wien, Leberstraße 122 VERLAGSLEITUNG

Joachim Zieger CHEFREDAKTION Ing. Bernd Winter, MSc., bernd.winter@bohmann.at CHIEF VOM DIENST Mag. Dominik Troger, dominik.troger@bohmann.at

LEKTORAT Inga Hermann SALES & MARKETING-LEITUNG Birgit Edlinger (birgit.edlinger@bohmann.at; Tel. 740 95-552) SALES & MARKETING Christa Fuchs (c.fuchs@bohmann.at; Tel. 740 95-562)

LAYOUT & PRODUCTION REPMEDIA HERSTELLER AV+Astoria Druckzentrum Faradaygasse 6, 1030 Wien

BRIEFANSCHRIFT „Verkehr“, Postfach 167 A-1111 Wien TELEFON, TELEFAX

JÄHRLICH INLAND EUR 7,70 ABONNEMENT

EINZELEXEMPLARE INLAND EUR 7,70 ABONNEMENT JÄHRLICH AUSLAND EUR 8,95

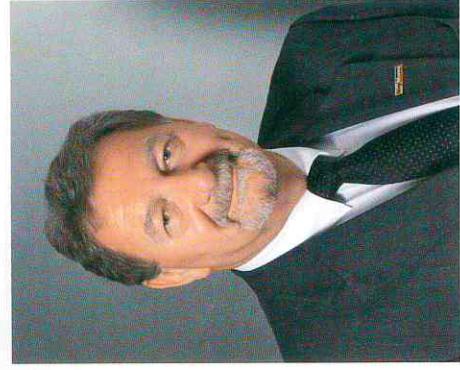
ZAHLSLEISTUNGEN UND BANKVERBINDUNGEN Unicredit Bank Austria AG 653 092 700 IBAN: AT45120000653092700 BIC/SWIFT: BKUATW01

ÖSTERREICHISCHE WARENHANDELS-AG (ASFINAG), Mag. Niklas Nisch (Siemens AG, Österreich), Max Schachinger (Schachinger Logistik Holding GmbH), Dr. Klaus Schiemackl (ASFINAG), Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Alle Rechte, auch die Übernahme von Beiträgen nach § 44 Abs. 1 und 2 Urheberrechtsgesetz, sind vorbehalten.

Beim Schwerguttransport ist eine exakte Vorplanung unumgänglich

Haus neu geordnet

Im vergangenen Jahr hat Hämmerle das Unternehmen neu



Innovationskraft ist auch im Schwer-gutbusiness wichtig, ist Reinhard Hämmerle überzeugt

merle senior mit der Zeit entlasten und eines Tages auch er setzen soll. „Ich bin nun doch schon ein alter Hase in diesem Geschäft und werde in ein paar Jahren wohl auch etwas kürzer treten“, so Hämmerle über seine eigenen Zukunftspläne. Für die Zukunft sei aber auf jeden Fall vorgesorgt, weil durch die getroffene Nachfolgeregelung der Fortbestand des Unternehmens gesichert ist. „Für mich war wichtig, dass ich gegenüber meinem Sohn keinen Druck ausüben musste, sondern er selbst auf mich zugekommen ist und gesagt hat, dass er den Betrieb weiterführen will. Etwas Schöneres und Besseres kann man sich gar nicht wünschen“, zeigt sich Hämmerle zufrieden. Als Trend im Spezialtransportgeschäft stellt Hämmerle fest, dass die Konkurrenz nicht zuletzt infolge der virtuellen Vernetzung immer stärker wird und näher kommt. Um im Schwergutgeschäft besser zu sein als die anderen, müsse man „fleißig und innovativ sein“, ist Hämmerle überzeugt.

OPFERNAHMEN
Das Medium liegt der
»OBSERVER«
Nachdruck untersagt.
Foto: o. J. 2012 ©

P D N PARTNER

Europat Press
Druckauflage
2. Halbjahr 2014
9.111

ÖAK
Österreichische Autokontrollstelle
Verlagsgruppe
BOHMANN

Gültig für alle
Fotos, Grafiken
und Artikel aller
Ausgaben.

www.oak.at